

# Ohne engagierte Bürger überlebt Stiftung nicht

## In Herrenberg wird projektbezogen gearbeitet / Niedrige Zinsen schaffen Probleme

Von Alfred Verstl

Calw. Groß ist sie nicht, die Gruppe, die in Calw eine Bürgerstiftung anstrebt. Aber sie kommt voran. Beim nächsten Gruppentreffen am Mittwoch, 1. Oktober, in der Volkshochschule, wird über den Gründungsflyer und die Satzung diskutiert. Und über die Finanzierung wird gesprochen.

Die derzeit niedrigen Zinsen schaffen Probleme. Entsprechend mau fallen die Erträge aus dem Stiftungskapital aus. Gerade damit will man den Beitrag zum Gemeinwohl, also den Hauptzweck

einer Bürgerstiftung, leisten.

Mit diesem Problem schlägt sich auch die Bürgerstiftung Herrenberg herum, deren Vertreter der Calwer Arbeitsgruppe berichteten. Dort wird sehr stark projektbezogen gearbeitet. Dafür werden jeweils Spenden gesammelt.

Die projektbezogene Arbeit hat den Vorteil, dass dadurch leichter Bürger zur Mitarbeit gewonnen werden können. Denn das ist eine weitere Erkenntnis der Stiftung in Herrenberg: Ohne engagierte Bürger geht es nicht. Allein der Wunsch »Wir wollen eine Bürgerstiftung« reicht nicht.

Es braucht eine ausreichend große Gruppe Menschen, die sich zeitlich begrenzt, also projektbezogen, oder dauerhaft einbringen.

In Calw ist vorgesehen, dass die Stadt 25 000 Euro in die Stiftung einbringt, wenn mindestens die gleiche Summe von Bürgern aufgebracht wird. In Herrenberg wurden aus einem Gründungstiftungskapital von 50 000 Euro mittlerweile 300 000 Euro. Akquiriert wurde das Geld über persönliche Kontakte und Informationsgespräche. Die Stiftung ist breit aufgestellt, fördert Projekte aus den

Bereichen Naurschutz, Bildung, Jugend, Kultur und Gesundheit.

Den Anteil aus der Bürgerschaft zusammenzubekommen werde, da war sich die Calwer Gruppe einig, sicher nicht einfach.

Dennoch ist man zuversichtlich, dass es genügend Bürger gibt, die sich mit ihrer Stadt verbunden fühlen und sich einbringen.

### WEITERE INFORMATIONEN:

► Interessenten melden sich bei der Stadt Calw, Tilla Steinbach, Tel. 07051/16 71 02, E-Mail [tsteinbach@calw.de](mailto:tsteinbach@calw.de)



Die Stadt Herrenberg hat schon Erfahrungen mit einer Bürgerstiftung. Foto: Holom

## Über Diabetes und Schlaganfall

Calw. Die Diabetes-Selbsthilfe-Gruppe Kreis Calw trifft sich am Mittwoch, 20. August, ab 19 Uhr im AOK-Sitzungsraum, Lederstraße 2, in Calw. Bettina Born, Oberärztin für innere Medizin und Diabetologie im Klinikum Reutlingen spricht über »Diabetes und Schlaganfall«. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 07053/89 09

## REDAKTION

Lokalredaktion  
Telefon: 07051/13 08 16  
Fax: 07051/2 00 77  
E-Mail: [redaktioncalw@schwarzwaelder-bote.de](mailto:redaktioncalw@schwarzwaelder-bote.de)